

Sie würden gerne einen Auslandshund adoptieren, sind sich aber durch die Masse an Vereinen unsicher, ob Sie bei einer seriösen Organisation gelandet sind und haben Bedenken, dass Sie „an die falschen“ geraten? Wir wollen Ihnen einen kleinen Leitfaden an die Hand geben, damit Sie wissen, worauf Sie achten sollten:

Woran erkennen Sie einen seriösen Tierschutzverein?

1. Ein Verein, der Tiere aus dem Ausland einführt und vermittelt, benötigt eine Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz. Auf der Homepage und bei jeglichem Internetauftritt des Vereins sollte angegeben sein, dass dieser §11 vorliegt.
2. Seriöse Vereine arbeiten transparent und haben keine Probleme damit Fragen über Ihre Arbeit zu beantworten.
3. Seriöse Vereine legen Wert darauf, dass ihre Tiere in passende Hände kommen und nehmen sich Zeit um alles wichtige über Ihre Interessenten zu erfahren und beantworten auch jegliche Fragen der Interessenten zum Thema Hund, Vermittlung, Ablauf usw. Wenn jemand nichts von Ihnen wissen möchte, dann ist das zwar sehr unkompliziert, dafür scheint dem Verein nicht viel daran zu liegen, das passende Für-immer-Zuhause für den jeweiligen Hund zu finden.
4. Seriöse Vereine haben Hunde erfahrene Vermittler, die abwägen können, welcher Hund zum jeweiligen Interessenten passt bzw. die entscheiden können, ob der von Ihnen ausgewählte Hund auch zu Ihnen, Ihrer Wohnsituation, Ihren Lebensumständen usw. passt. Diese nehmen sich Zeit um bereits im Mailkontakt (bei manchen auch per Telefonat) alle Eventualitäten abzuwägen, aufzuklären usw., damit Sie zu keiner Zeit ins kalte Wasser geworfen werden.
5. Seriöse Vereine legen Wert auf eine Selbstauskunft und eine Vorkontrolle. Dies kostet natürlich etwas Zeit, bevor der Hund dann endlich ausreisen kann. Wer aber einen Hund adoptieren möchte, sollte mit dem Gedanken vorab „schwanger“ gehen, alles vorbereiten und organisieren und nicht aus Mitleid im Hauruckverfahren adoptieren. Wenn Sie also mittwochs anfragen und samstags soll der Hund schon kommen, dann lassen Sie bitte die Finger davon.
6. Bei einem seriösen Verein haben Sie einen Ansprechpartner, der auch nach der Adoption noch für Sie da ist, wenn Sie Fragen haben, Hilfe und/oder Tipps brauchen usw.
7. Seriöse Vereine legen Wert darauf, dass die Hunde nach Ankunft gut gesichert sind. Dazu gehört ein passendes Sicherheitsgeschirr, das die erste Zeit getragen werden sollte. Entweder werden die Hunde vor Ausreise gemessen, damit Sie das Geschirr bis zur Ankunft des Hundes besorgen können, oder die Hunde reisen bereits mit einem Sicherheitsgeschirr (das ist von Verein zu Verein unterschiedlich).
8. Seriöse Vereine schließen vor der Ausreise einen Schutzvertrag mit Ihnen ab, in dem alle Vermittlungsbedingungen geregelt sind, so dass Sie etwas „in der Hand haben“, bevor Ihr Hund dann endlich zu Ihnen reisen darf.

Wir hoffen, dass wir Ihnen hier mit den wichtigsten Punkten helfen konnten.

Bei weiteren Fragen dürfen Sie uns jederzeit per E-Mail kontaktieren: animalsouls@gmx.de

Viel Erfolg bei der Adoption wünscht Ihnen Ihr Team von Animal Souls e.V.